

Das Zeugnis über Dreieinigkeit Gottes und Göttlichkeit Jesu im Alten Testament

Schon im AT wird deutlich, daß uns in dem einen Gott drei „Personen“ begegnen:

1. Im aaronitischen Segen wird der Name dreimal genannt:

„24 **JHWH** segne dich und behüte dich!

25 **JHWH** lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig!

26 **JHWH** erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden!“

(4Mo 6,24-26; alte Elberfelder Übersetzung):

2. Gott wird beim Propheten Jesaja als der „dreimal“ Heilige angerufen:

Und einer rief dem anderen zu und sprach: Heilig, heilig, heilig ist **JHWH** der Heerscharen, die ganze Erde ist voll seiner Herrlichkeit!

(Jes 6,3; EÜ)

3. Was bedeutet, daß Gott „einer“ ist im AT?

Das jüdische Glaubensbekenntnis steht in 5. Mose 6,4: „Höre, Israel, **JHWH** (Adonai) ist unser Gott, **JHWH** ist einer.“ Dies ist das zentrale Bekenntnis des jüdischen Glaubens und zeigt nach rabbinischer Auffassung auf, dass es nur einen Gott, der eine einzige Person ist, gibt.

Das hebräische Wort für „einer“ lautet „**echad**“, Wenn man untersucht, wie das Wort **echad** an anderen Stellen im Alten Testament verwendet wird, zeigt sich deutlich, dass es sich auf eine zusammengesetzte Einheit und nicht auf eine absolute Einzahl bezieht. Zum Beispiel heißt es in 1. Mose 2,24: „Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und sie werden zu einem (**echad**) Fleisch werden.“ (vgl. Hrsg. J.F. Wolvoord/ R.B. Zuck: Das Alte Testament. Erklärt und ausgelegt, Band 1, Holzgerlingen 1990, S.334) Zwei Personen, ein Mann und eine Frau, werden eins. So auch in Esra 3,1. Hier versammelt sich das Volk wie ein (**echad**) Mann, obwohl sich diese Gruppe aus vielen Einzelnen zusammensetzt. Diese Beispiele zeigen auf, dass sich **echad** auf eine zusammen gesetzte Einheit und nicht auf eine absolute Einzahl bezieht. Wenn eine absolute Einheit gemeint ist, wird im Hebräischen ein anderes Wort gebraucht: „**jachid**“. Dieses Wort wird in 1. Mose 22,2 gebraucht, wo betont wird, dass Isaak Abrahams einziger, einzigartiger Sohn ist. Hätte .Mose also eine absolute Einheit Gottes betonen wollen, hätte er in 5. Mose 6,4 „**jachid**“ benutzt.

4. „JHWH“ wird im AT immer wieder „Heil“ oder „Heiland“ (Jeschua = Jesus) genannt!

Jesaja 12,2: Siehe, Gott ist mein Heil (**Jeschua**) , ich vertraue, und fürchte mich nicht; denn Jah, **JHWH**, ist meine Stärke und mein Gesang, und er ist mir zum Heil geworden.

Psalm 98,2: „**JHWH**, läßt sein(en) Heil (**Jeschua**) kundwerden; vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar.“

Psalm 140,8: **JHWH**, meine starke(r) Hilfe (**Jeschua**), du beschirmst mein Haupt zur Zeit des Streits.